

17.01.2024

Pressestelle  
SGL Kommunikation  
Andreas Schmith

Tel. 0340 204-2113  
Fax. 0340 204-2692913  
pressesprecher@dessau-rosslau.de

## Pressemitteilung

### **Bürgerversammlung zur Baumaßnahme Zerbster Brücke**

#### **Deutsche Bahn zieht Sperrtermine zurück - Sperrung erfolgt vorerst nicht**

Am Dienstagabend fand in der Roßlauer Elbe-Rosel-Halle eine Bürgerversammlung zur aktuellen Situation an der Zerbster Brücke statt. Hierzu hatte Oberbürgermeister Dr. Robert Reck auf Anregung des Ortschaftsrates Roßlau eingeladen. Die Einladung stieß auf großes Interesse und nahezu 300 Gäste nahmen an der Veranstaltung teil.

Nach der Begrüßung und einleitenden Worten des Oberbürgermeisters führte Bürgermeisterin und Baudezernentin Jacqueline Lohde in die aktuelle Situation an der Zerbster Brücke ein. Anschließend informierte Falk Säbel, Leiter des Tiefbauamtes, über die Details der Planungen, den Ersatzneubau und den Bau einer Behelfsbrücke sowie zu den aktuellen Umleitungsmaßnahmen.

#### **Aktuelle Situation**

Die für den Zeitraum vom 22. Januar 2024 bis 16. Februar 2024 geplante Sperrung der Zerbster Brücke zum Einbau der Notsicherung wird vorerst nicht erfolgen.

Die Deutsche Bahn hat die für den geplanten Zeitraum in Aussicht gestellten Sperrtermine am Montag kurzfristig abgesagt. Die Baumaßnahme zur Notsicherung der Brücke muss daher verschoben werden. Somit ist die geplante Vollsperrung der Brücke auf unbestimmte Zeit ausgesetzt, bis neue Sperrtermine zur Umsetzung benannt werden. Die Stadt Dessau-Roßlau ist in engem Austausch mit der Deutschen Bahn zur Terminfindung.

Im Zeitraum vom 16.01.2024 bis zum 19.01.2024 ist aufgrund der Ertüchtigung der Umleitungsstrecke eine Durchfahrt des Streetzer Weges im Bereich der Hausnummern 10 bis 24 nicht möglich. Der Abschluss der Arbeiten kann sich aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse jedoch verzögern. Bis zum Abschluss der Arbeiten im Streetzer Weg ist es erforderlich, den Verkehr in Fahrtrichtung Zerbst / Magdeburg umzuleiten. Der Kraftverkehr wird hierfür über die Südstraße, Meinsdorfer Straße, die Ortslagen Meinsdorf, Mühlstedt und Streetz, von der K1255 über die Verbindungsstraße zur Prof.-Möhlmann-Straße auf die B184 geführt. Der Kraftverkehr in Richtung Dessau kann weiterhin die Zerbster Brücke befahren.

Da der Einbau der Notsicherung nicht durchgeführt werden kann, ist es weiterhin erforderlich die Zerbster Brücke zu entlasten. Daher wird nach der Ertüchtigung der Umleitungsstrecke die Verkehrsführung wie im Dezember 2023 wiederhergestellt. Somit wird der Verkehr Richtung Zerbst / Magdeburg wieder über die Streetzer Brücke, Streetzer Weg, Professor-Möhlmann-Str, B184 umgeleitet. Der Buslinienverkehr erfolgt in der seit Dezember praktizierten Form. Der Fuß- und Radverkehr ist weiterhin uneingeschränkt möglich.

Am kommenden Wochenende wird eine turnusmäßige Brückenprüfung stattfinden. Sollte eine signifikante Verschlechterung des Bauwerkzustandes festgestellt werden, kann eine ungeplante Vollsperrung nicht ausgeschlossen werden. Die Gesamtsituation ist dann neu zu bewerten.

Die Stadt Dessau-Roßlau wird informieren, sobald der neue Termin zum Einbau der Notsicherung feststeht oder sich andere Erkenntnisse ergeben, die zu einer geänderten Verkehrsführung führen.

### **Hinweise und Anregungen**

Nach der Vorstellung der Baumaßnahme erhielten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Hinweise zu geben. So gab es zahlreiche Anfragen, kritische Anmerkungen und Vorschläge zum Bauablauf und der geplanten Terminkette, den Umleitungsmaßnahmen, den befürchteten wirtschaftlichen Konsequenzen für Unternehmen, den Einsatzwegen von Rettungsfahrzeugen oder den notwendigen Ausschreibungsverfahren. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung beantworteten die Fragen, nahmen Kritik und Hinweise entgegen und werden diese jetzt prüfen.

Abschließend bedankte sich Oberbürgermeister Dr. Robert Reck für die konstruktive Atmosphäre der Bürgerversammlung und die vielfältigen Anregungen. Offen gebliebene Fragen werden zügig beantwortet. Über die Baumaßnahme soll die Öffentlichkeit stetig informiert werden.